****

Leitwörter sind die wichtigsten Wörter eines Textes, ohne die man ihn nicht zusammenfassen kann.

|  |  |
| --- | --- |
| **4** | ***Leitwörter*** |

Hier findest du nochmals den Text über den Grafen Zeppelin. Markiere darin die Leitwörter farbig, so wie in den Beispielen im 1. Absatz.

***Graf Zeppelin, der Erfinder der Luftschiffe***

Der Erfinder der Zeppeline, Ferdinand Graf von Zeppelin, wurde am 8. Juli 1838 in Konstanz als Spross einer alten Adelsfamilie geboren. In der Schule interessierte sich der junge Ferdinand besonders für Physik, Chemie und Mathematik.
Während einer USA-Reise entdeckte er 1863 am Himmel einen Heißluftballon. Ein Mann namens John H. Steiner hatte ihn entworfen, eine Fortentwicklung des Ballons der Brüder Montgolfier aus dem Jahr 1783. Zeppelin war fasziniert, machte Steiner ausfindig und stieg mit dem Ballon auf.
Im Deutsch-Französischen Krieg 1870/71 beobachtete Zeppelin, dass die Franzosen Menschen mit Ballons aus der von deutschen Truppen eingeschlossenen Hauptstadt Paris zu evakuieren versuchten. Die dem Wind ausgesetzten Ballons verfehlten gelegentlich ihr Ziel - zum Unglück ihrer Insassen.
Dieser Vorfall inspirierte Zeppelin. Er brachte seinen ersten Entwurf für einen lenkbaren Ballon zu Papier: ein längliches, zigarrenförmiges Luftschiff, das von Motoren betrieben würde.
Das Prinzip des Luftschiffes ist einfach: Gefüllt mit Gas, das leichter ist als Luft, erhält es Auftrieb und gleitet, von motorenbetriebenen Propellern angetrieben, voran.

1892 entwickelte Zeppelin zusammen mit dem Techniker Theodor Korber einen Prototypen. Am 2. Juli 1900 war es endlich so weit: Das Luftschiff wurde auf Pontons aus der schwimmenden Halle auf den Bodensee gezogen. Durch diese intelligente Lösung konnte stets die Windrichtung berücksichtigt werden.

Um 20.03 Uhr stieg der Graf mit seinem gelben Prototypen „LZ 1“ 400 Meter hoch in den Himmel über dem Bodensee auf. 18 Minuten später landete er rund 6,5 Kilometer vom Startpunkt entfernt. Das Zeitalter der Zeppeline hatte begonnen!
Obwohl kurz darauf die ersten Motorflugzeuge verfügbar wurden, dominierten die starren Riesenzigarren in den nächsten 37 Jahren die Lüfte. Zwischen 1900 und 1938 wurden insgesamt 119 Zeppeline gebaut.
LZ 127 "Graf Zeppelin" ging im Oktober 1929 auf Weltfahrt. Die Fahrt führte von Friedrichshafen über New York, Tokio, Los Angeles und zurück nach Friedrichshafen. "Graf Zeppelin" war mit insgesamt 590 Fahrten und rund 1,7 Millionen zurückgelegten Kilometern das erfolgreichste Zeppelin-Luftschiff.
Die große Ära der Luftschiffe endete 20 Jahre nach dem Tod des Erfinders, als im Jahre 1937 die „Hindenburg“ zu ihrem Flug nach New York aufbrach und bei der Katastrophe von Lakehurst vermutlich nach einem Blitzschlag in Flammen aufging.